

Table of stock and bond prices. Columns include 'Staat-Anleihen', 'Andere öffentl. Anleihen', 'Pfundbriefe', 'Prioritäts-Obligationen', 'Bau-Actien', 'Actien von Transport-Unternehmungen', and 'Industrie-Actien'. Each entry lists the instrument name and its corresponding price in gold and silver.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 162.

Dienstag den 17. Juli 1888.

Erkenntnis.

Das k. k. Landesgericht Wien als Presengericht hat auf Antrag der k. k. Staatsanwaltschaft erkannt, dass der Inhalt des sechsstrophen Gedichtes mit der Aufschrift: «An Schönerer», beginnend mit den Worten: «Lass brummen um dich und summen», endigend mit den Worten «Stahl und Stein» mit der Unterschrift: «5. Mai 1888, J.», das Vergehen nach § 302 St. G. begründe, und es wird nach § 493 St. P. O. das Verbot der Weiterverbreitung dieser Druckschrift ausgesprochen.

Lehrstellen.

Nr. 587.

An der Volksschule zu Franzdorf, welche zu Beginn des kommenden Schuljahres zu einer dreiclassigen erweitert werden wird, ist die zweite, mit dem Jahresgehälte per 450 fl. dotierte und für den Fall der Vorrückung auch die dritte, mit dem Jahresgehälte per 400 fl. dotierte Lehrstelle definitiv, eventuell provisorisch zu besetzen.

Einschlägige Gesuche wollen im vorgeschriebenen Dienstwege bis 8. August 1888 überreicht werden. k. k. Bezirksschulrath Umgebung Laibach, am 7. Juli 1888.

(3158)

Kronland Krain.

der von den Gewerbebehörden I. Instanz, beziehungsweise von der k. k. Landesregierung für Krain auf Grund des Gesetzes vom 8. März 1885 R. G. Bl. Nr. 22, erteilten Bewilligungen von Ueberstunden im zweiten Quartale 1888.

Table with 8 columns: Bewilligende Behörde, Name des Fabrikinhabers, Art des Gewerbesunternehmens, Standort, Art der Bewilligung (in welcher Zahl, über die 11-12 stündige Arbeitszeit), Dauer der Bewilligung, Anmerkung. Rows list various textile and straw hat manufacturing facilities in Domjhal.

Laibach am 10. Juli 1888.

Kundmachung

Nr. 7394.

Kundmachung.

Nr. 13.300.

Bei der commissionellen Eröffnung der Retourbriefe vom II. Semester 1887 wurden die in dem nachstehenden Verzeichnisse angeführten Briefe wegen ihres Wertinhaltes nicht vertilgt. Die bezüglichen Aufgeber, welche diese Briefe zurückzuerhalten wünschen, werden hiemit eingeladen,

innerhalb dreier Monate vom Tage dieser Kundmachung an gerechnet, ihr Eigentumsrecht entweder im Wege des bezüglichen Aufgabepostamtes oder unmittelbar bei der gefertigten k. k. Post- und Telegraphen-Direction geltend zu machen.

k. k. Post- und Telegraphen-Direction. Triest am 12. Juli 1888.

Verzeichnis. B.

Table with 6 columns: Nr., Ort der Aufgabe, Name des Aufgebers, Name des Adressaten, Bestimmungsort, Wert (fl., kr.). Lists return addresses for various locations like Adelsberg, Laibach, and Beldes.

Kundmachung.

Nr. 7034.

Vom k. k. Oberlandesgerichte für Steiermark, Kärnten und Krain in Graz werden über erfolgten Ablauf der Edictalfrist zur Anmeldung der Belastungsrechte auf die in dem neuen Grundbuche für die nachbezeichneten Catastralgemeinden enthaltenen Liegenschaften alle diejenigen, welche sich durch den Bestand oder die bürgerliche Rangordnung einer Eintragung in ihren Rechten verletzt erachten, aufgefordert, ihren Widerspruch längstens bis Ende Jänner 1889 bei dem betreffenden k. k. Gerichte, wo auch das neue Grundbuch eingesehen werden kann, zu erheben, widrigenfalls die Eintragungen die Wirkung grundbücherlicher Eintragungen erlangen.

Eine Wiedereinsetzung gegen das Versäumen der Edictalfrist findet nicht statt; auch ist eine Verlängerung der letzteren für einzelne Parteien unzulässig.

Table with 4 columns: Katastralgemeinde, Bezirksgericht, Rathschbeschluss vom. Lists municipalities like Krop, Reifnitz, Seisenberg, and Grahovo.

Graz am 4. Juli 1888.

Kundmachung. Nr. 1752 pr.

Seine k. und l. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschliessung vom 21. Juni d. J. die Systemisirung von zwei neuen landesfürstlichen Bezirksarztsstellen im Jahre 1889 für Krain allergnädigst zu genehmigen geruht.

k. k. Landespräsidium.

Laibach am 7. Juli 1888.

Kundmachung.

Es wird in Erinnerung gebracht, dass die directen Steuern beim städtischen Steueramte in Laibach nach den bestehenden Vorschriften in nachstehenden Terminen einzuzahlen sind, als:

- 1. die Grund- und Hausclassensteuer in zwölf Monatsraten, und zwar bis letzten jedes Monats;

- 2. die Hauszinssteuer, dann die hproc. Steuer vom hauszinssteuerfreien Mietzins in vier Vorhineintraten, und zwar am 1. Februar, 1. Mai, 1. Juli und 1ten Oktober jedes Jahres;

- 3. die Erwerbsteuer in zwei Vorhineintraten am 1. Jänner und 1. Juli jedes Jahres;

- 4. die Einkommensteuer in vier Quartalsraten bis Ende März, Ende Juni, Ende September und Ende Dezember jedes Jahres.

Im Falle der Nichteinhaltung der Einzahlungstermine werden die verfallenen Quoten, und insoferne die Jahresgebür einer jeden Steuergattung mehr als 50 fl. ausmacht, auch die gesetzlichen Verzugszinsen im Wege des vorgeschriebenen Zwangsverfahrens eingebracht.

Stadtmagistrat Laibach.

Kundmachung. Nr. 723 B. Sch. R.

Hiemit wird bekanntgegeben, dass die Minuendocitation wegen Uebernahme der Arbeiten bei der Vollendung des Schulgebäudes in St. Dreifaltigkeit (Terzise) bei Rassenfuß, Bezirkshauptmannschaft Gurkfeld, am

Montag, den 23. Juli 1888, vormittags 9 Uhr, in den Amtlocalitäten der Bezirkshauptmannschaft zu Gurkfeld stattfinden wird.

Die veranschlagte Bausumme dieser Bauherstellung, d. i. Meisterrchaften, Materiale, Hand- und Zugarbeit, beträgt rund 2800 fl. ö. W.

Das von jedem Licitanten vor Beginn der Licitation zu erlegende Badium beträgt 150 fl. und kann entweder in Barem oder in cautionfähigen Wertpapieren geleistet werden.

Zu dieser Licitation werden Unternehmer mit dem Bemerkten eingeladen, dass die Baupläne, der summarische Kostenvoranschlag, Bau-

bedingnisse zc. bis zum obigen Termine bei dem Obmann des Bauausschusses dem Herrn Pfarrer Josef Geröar in St. Dreifaltigkeit in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden können.

Erwähnt wird noch, dass auch schriftliche Offerte, welche versiegelt, mit 50 kr. gestempelt und mit dem genannten Badium versehen sind, bis zum obgenannten Termine 9 Uhr vormittags bei dem gefertigten Amte entgegengenommen werden.

Die schriftlichen Offerte haben das Anbot in Buchstaben und Ziffern deutlich ausgedrückt zu erhalten und überhaupt den Licitationsbedingungen genauestens zu entsprechen, widrigens auf sie keine Rücksicht genommen wird. Selbstverständlich müssen diese Offerte die deutliche Unterschrift des Offerenten, dessen Wohnort und Hausnummer tragen.

k. k. Bezirksschulrath Gurkfeld, am 12ten Juli 1888.

Der Vorsitzende: Weiglein m. p.

Anzeigebblatt.

(3153—1) Nr. 5950.

Erinnerung

an Johann Fromc, resp. dessen unbekannte Erben und Rechtsnachfolger.

Vom k. k. Bezirksgerichte Stein wird dem Johann Fromc, resp. dessen unbekannteten Erben und Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe bei diesem Gerichte Ignaz Elebir von Streine (durch Dr. Schmidinger) die Klage de praes. 19. Juni 1888, Z. 5950, pcto. Anerkennung der Erfindung der Realität Einlage-Z. 3 der Catastralgemeinde Streine, worüber im Summarverfahren die Tagssatzung auf den 25. Juli 1888,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden ist, überreicht.

Nachdem der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung den Herrn Karl Prelesnik von Stahovca als Curator ad actum bestellt.

k. k. Bezirksgericht Stein, am 26sten Juni 1888.

(3152—1) Nr. 5949.

Erinnerung

an Jakob Elebir von Stovnik, resp. dessen Verlass und seine unbekannteten Rechtsnachfolger.

Vom k. k. Bezirksgerichte Stein wird dem Jakob Elebir von Stovnik, resp. dessen Verlasse und seinen unbekannteten Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Ignaz Elebir von Streine (durch Dr. Schmidinger) die Klage de praes. 19. Juni 1888, Z. 5949, pcto. Anerkennung des Erkaufes der Realität Einlagezahl Nr. 4 der Catastralgemeinde Streine und Bewilligung der Eigenthumsrechts-Einverleibung bei dieser Realität sammt Anhang, worüber im Summarverfahren die Tagssatzung auf den 25. Juli 1888,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden ist, überreicht.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Karl Prelesnik von Stahovca als Curator ad actum bestellt.

k. k. Bezirksgericht Stein, am 26sten Juni 1888.

(2844—1) Nr. 3837.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Rassenfuss wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Josef Gorjup von Dolina die executive Versteigerung der dem Gustav Dolar von Rassenfuss gehörigen, gerichtlich auf 1330 fl. geschätzten Realitäten Einlage-Nr. 99 und 314 der Catastralgemeinde Rassenfuss bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den 1. August

und die zweite auf den 5. September 1888,

jedesmal vormittags um 11 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealityäten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Rassenfuss, am 18. Mai 1888.

(2738—1) Nr. 2470.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Treffen wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Anton Uhan von Rodne (durch Herrn k. k. Notar Razimir Bratkovic) die executive Versteigerung der dem Anton Jarc von Gomila gehörigen, gerichtlich auf 1855 fl. geschätzten Realität Einl.-Nr. 27 der Catastralgemeinde Brezovica bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

4. August

und die zweite auf den 4. September 1888,

jedesmal vormittags um 11 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealityät sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Treffen, am 27sten Mai 1888.

(3004—1) Nr. 5026.

Erinnerung

an Franz Berne, resp. dessen unbekanntete Rechtsnachfolger.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Stein wird dem Franz Berne, resp. dessen unbekannteten Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte Josefa Berne von Strajne (durch Dr. Schmidinger) die Klage de praes. 25sten Mai 1888, Z. 5026, pcto. Anerkennung der Erfindung der Realität Einlage-Z. 22 der Catastralgemeinde Strajne sammt Anhang, worüber die Tagssatzung im Summarverfahren auf den

1. August 1888,

um 9 Uhr vormittags, hiergerichts angeordnet worden ist, überreicht.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Karl Prelesnik von Stahovca als Curator ad actum bestellt.

k. k. Bezirksgericht Stein, am 3ten Juni 1888.

(3151—1) Nr. 5947.

Erinnerung

an Gregor Zuvan, resp. dessen Nachfolger, alle unbekannteten Aufenthaltes.

Vom k. k. Bezirksgerichte Stein wird dem Gregor Zuvan, resp. dessen Nachfolger unbekannteten Aufenthaltes hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Anton Zuvan von Uransica (durch Dr. Schmidinger) die Klage de praes. 19. Juni 1888, Z. 5947, pcto. Anerkennung der Erfindung der Realität Einlagezahl 34 der Catastralgemeinde Uransica sammt Anhang, worüber im Summarverfahren die Tagssatzung auf den 25. Juli 1888,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, überreicht.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu dessen Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Johann Freč von Uransica als Curator ad actum bestellt.

k. k. Bezirksgericht Stein, am 26sten Juni 1888.

(3156—1) Nr. 5288.

Curatorsbestellung.

Für die unbekannteten Rechtsnachfolger der laut eingelangter Relation verstorbenen Margaretha Rozman wurde zur Empfangnahme des wider die letztere von Jakob Pezdur in Gradetzdorf pcto. 20 fl. erwirkten, in der Grundbuchs-Einlage 280 ad Karlstädtervorstadt vollenzogenen Pfandrechtslöschungs-Bescheides vom 18. Februar 1888, Z. 1325, der hierortige Advocat Herr Dr. Anton Pfeiferer als Curator ad actum bestellt.

Laibach am 3. Juli 1888.

(3160—2) St. 4152.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici naznanja:

Na prošnjo Janeza Buskoviča iz Nove Gore dovoljuje se izvršilna dražba Mariji Hribar lastnega, sodno na 70 gl. cenjenega posestva zemljišćina vložna št. 650 katastralne občine sv. Križ, ležečega pri sv. Križu.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

21. julija

in drugi na 25. avgusta 1888,

vsakikrat od 11 do 12. ure dopoludne pri tem sodišči v sobi c. kr. sodnika Novaka s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo, nikakor pa ne pod polovico te vrednosti, oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljišćinski izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 19. junija 1888.

(3161—2) St. 4171.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici naznanja:

Na prošnjo Gregorija Gerdoviča iz Krške Vasi dovoljuje se izvršilna dražba Jarneju Klemenčiču lastnih, sodno na 170 gold. in 60 gold. cenjenih posestev zemljišćina vložni št. 165 in 180 katastralne občine Stojanski Vrh, ležečih v Vini Vrhu.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

21. julija

in drugi na 11. avgusta 1888,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči v sobi c. kr. sodnika Novaka s pristavkom, da se bode to zemljišće vsako posebej pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo, nikakor pa ne pod polovico te vrednosti, oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljišćinski izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 20. junija 1888.

(3164—2) St. 4313.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici naznanja:

Na prošnjo Katre Mlekus iz Skopje dovoljuje se izvršilna dražba Mariji

Baskove iz Merzlove Vasi lastnega, sodno na 2102 gold. cenjenega zemljišća zemljišćina vložna št. 130 katastralne občine Čatež.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na 25. julija

in drugi na 25. avgusta 1888,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči v sobi c. kr. sodnika g. Novaka s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo, nikakor pa ne pod polovico te vrednosti, oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljišćinski izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 24. junija 1888.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na 25. julija

in drugi na 25. avgusta 1888,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči v sobi c. kr. sodnika g. Novaka s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo, nikakor pa ne pod polovico te vrednosti, oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljišćinski izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 24. junija 1888.

(3163—2) St. 4312.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici naznanja:

Na prošnjo Alojzije Kuntarič, omož. Lomšek iz Cerkelj, dovoljuje se izvršilna dražba Mihi Kodriču iz Brezja št. 9 lastnega, sodno na 306 gold. 50 kr. cenjenega zemljišća zemljišćina vložna št. 205 katastralne občine Planina.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na

25. julija

in drugi na 25. avgusta 1888,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči v sobi c. kr. sodnika g. Novaka s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo, nikakor pa ne pod polovico te vrednosti, oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljišćinski izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 24. junija 1888.

(3070—2) St. 3615.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče na Brdu naznanja:

Na prošnjo Franciske Uranič (po Janezu Verbelju iz Hoste) dovoljuje se izvršilna dražba Antonu Uraniču lastnega, sodno na 420 gold. cenjenega zemljišća vložna št. 119 katastralne občine Peče brez pritikline.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na

9. avgusta

in drugi na 6. septembra 1888,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo, oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljišćinski izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče na Brdu dne 16. junija 1888.

(3076—2) Nr. 5365:
**Uebertragung
executiver Feilbietung.**
Mit Bezug auf das in der «Laibacher Zeitung» Nr. 127, 133 und 138 eingesehene Edict vom 15. Mai 1888, §. 3852, wird bekannt gemacht, daß die exec. Feilbietung der Realität des Josef Tomic Grundbuchs-Einlage-Nr. 93 ad Polanavorstadt auf den

20. August und
24. September 1888,
jedesmal vormittags 10 Uhr, im hiergerichtlichen VerhandlungsSaale mit dem vorigen Anhang übertragene wurde.

R. l. Landesgericht Laibach, am 3ten Juli 1888.

(3111—3) St. 3395.
Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Loki naznanja neznanemu Matevžu Lužanu, Margareti Zimmermann, Hanžetu Hafnerju, Miklavžu Pokornu, Katri Starman in Marusi Starman in neznanim njihovim naslednikom, da je zoper nje Jožef Sifrer, posestnik v Zabnici št. 18, vložil tožbo za priposestovanje zemljišča.

O tej tožbi se je toženim postavil za skrbnika *ad actum* Fran Kuralt iz Zabnice št. 39 ter se je določil narók za sumarni postopek na

24. julija 1888

ob 9. uri pri tem sodišči.
Toženi naj ali sami pridejo ali pooblaščenca pošljejo, sicer se bode stvar s postavljenim skrbnikom obravnavala.

C. kr. okrajno sodišče v Loki dne 15. junija 1888.

(3128—2) St. 4461.
Razglas.

Naznanja se, da se je za izvršilo z odlokem z dne 16. decembra 1882, št. 11437, dovoljene, pa večkrat ustavljene izvršilne dražbe na 2812 gold. cenjenega posestva Lovrenca Švelca iz Dol. Vasi št. 6 katastralne občine ad «Haasberg», sedaj vložna št. 16 katastralne občine Dol. Vas, vnovič obrok s poprejšnjim pristavkom na

16. avgusta 1888

ob 11. uri dopoludne pri tem sodišči odločil.

C. kr. okrajno sodišče v Logateci dne 26. maja 1888.

(3127—2) St. 3806.
Oglas.

Na prošnjo Mihaela Gostiše z Kalca dovolila se je izvršilna dražba zemljišča And. Čuhu iz Hotedersice lastnega, vložna št. 25 katastralne občine Hotedersica, cenjenega na 870 gold. v izterjanje terjatve 110 gold. s pr., ter sta se za dražbo določila obroka na

18. avgusta in
22. septembra 1888,

vsakikrat od 10. do 12. ure dopoludne s pristavkom, da se bode oddalo posestvo le pri drugi prodaji tudi pod cenilno vrednostjo onemu, ki največ obljubi.

C. kr. okrajno sodišče v Logateci dne 10. maja 1888.

(3126—2) St. 4175.
Objava.

Vsled prošnje gosp. dr. Ivana Pitamica v izterjanje 65 gold. 77 kr. s pr. dovoljuje se izvršilna prodaja na 2100 gold. cenjenega, Matevžu Baragi iz Cerknice št. 228 vložna št. 704 katastralne občine Cerknica lastnega posestva ter se odločujeta obroka na

18. avgusta in
22. septembra 1888,

vsakikrat ob 11. uri dopoludne s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za cenilo, pri drugem pa tudi pod drugim oddalo.

C. kr. okrajno sodišče v Logateci dne 20. maja 1888.

(3025—3) Nr. 3264.
Exec. Realitäten-Versteigerung.
Vom k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur in Laibach (nom. der Pfarrkirche in Altenmarkt) die executive Versteigerung der dem Peter Sterk von Schmieddorf Nr. 10 gehörigen, gerichtlich auf 223 fl. geschätzten Realität der Herrschaft Pöllandl sub Rectf.-Nr. 184, nun Einlage-Nr. 280 der Catastralgemeinde Altenmarkt, bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

27. Juli
und die zweite auf den
31. August 1888,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, in Amtsgebäude Tschernembl mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealitytät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

R. l. Bezirksgericht Tschernembl, am 13. Mai 1888.

(2962—3) Nr. 4888.
Erinnerung

an Gregor und Mathias Präser von Obermösel, unbekannt wo.

Von dem k. k. Bezirksgerichte in Gottschee wird den Gregor und Mathias Präser von Obermösel, unbekannt wo, hiemit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte Johann Lafner von Obermösel die Klage de praes. 8. Juni 1888, Zahl 4888, peto. Ersetzung der Realität Einl.-Nr. 49 und 50 ad Mösel hiergerichts eingebracht.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Florian Tomitsch von Gottschee als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu deren Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsfache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagten, welchen es übrigens freistehet, ihrer Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabstimmung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. l. Bezirksgericht Gottschee, am 14. Juni 1888.

(3031—2) St. 5296.
Razglas.

C. kr. deželno kot trgovsko sodišče v Ljubljani naznanja:

Na tožbo Janeza Kalivode, vinskega trgovca v Veliki Kaplji, proti Janezu Bajerju, bivsemu krčmarju in sodarju v Ljubljani (po kuratorju *ad actum*), za 81 gold. 10 kr. c. s. c. de praes. 27. junija 1888 postavil se je toženemu, neznanu kje v Ameriki bivajočemu gospod dr. Fran Munda, odvetnik v Ljubljani, kuratorjem *ad actum* ter se mu vročil izvornik s tusodnim odlokem z dne 30. junija 1888, po katerem je dan za skrajšano razpravo v tej tožbi vršiti

24. septembra 1888

priredjen pri tem sodišči ob 9. uri dopoludne.

Zatoženemu se to naznanja, da bode vedel ali k razpravi sam priti ali pa kakega pooblaščenca poslati ali pa postavljenemu kuratorju svoje sredstvo za branitev zoper tožbo izročiti, ker se bode sicer le s kuratorjem razpravljalo in na podlagi razprave spoznalo, kar je pravo.

V Ljubljani dne 30. junija 1888.

(3023—3) Nr. 3020.
**Executive
Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Pfarrkirchenvorsteherung Gottschee (durch den Advocaten Brunner in Gottschee) die exec. Versteigerung der dem Nachlasse des Joh. Strauß (durch die Vormünder Maria Strauß und Stefan Raps von Rozanc) gehörigen, gerichtlich auf 790 fl. geschätzten Realität Einl.-Nr. 2 der Catastralgemeinde Petersdorf bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

27. Juli
und die zweite auf den
31. August 1888,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, in Amtsgebäude Tschernembl mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealitytät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

R. l. Bezirksgericht Tschernembl, am 10. Mai 1888.

(3021—3) Nr. 3050.
**Executive
Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Paul Bukovac von Bertale Nr. 3 die executive Versteigerung der den Johann und Josef Navrin von dort (durch den Curator Peter Perse von Tschernembl) gehörigen, gerichtlich auf 50 fl. geschätzten Realitäten tom. 13, fol. 194 ad Herrschaft Pölland, Einlage-Nr. 169, bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

27. Juli
und die zweite auf den
31. August 1888,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, im Amtsgebäude in Tschernembl mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealitytät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. l. Bezirksgericht Tschernembl, am 12. Mai 1888.

(3022—3) Nr. 3161.
**Executive
Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Jakič in Steyer (durch Dr. Harant von dort) die exec. Versteigerung der dem Stefan Jerman von Rozanc gehörigen, gerichtlich auf 470 fl. geschätzten Realität im Grundbuche der Herrschaft Seisenberg sub Urb.-Nr. 696, Rectf.-Nr. 776, bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

27. Juli
und die zweite auf den
31. August 1888,

jedesmal vormittags 9 Uhr, im Amtsgebäude in Tschernembl mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealitytät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. l. Bezirksgericht Tschernembl, am 12. Mai 1888.

(3077—2) Nr. 5134.
**Executive
Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. Landesgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des J. M. Schmitt in Laibach (durch Dr. Sajovic) die executive Versteigerung des dem Lucas Tavcar in Laibach gehörigen, gerichtlich auf 27695 fl. 55 kr. geschätzten, in der krain. Landtafel sub Einl.-Nr. 624 vorkommenden Gutes Lukowij sammt dem incorporierten Maierhofe Smrek und des dabei befindlichen fundus instructus, mit Ausnahme des Viehes und des Heworathes im restlichen Schätzwerte von 84 fl. 74 kr., bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

6. August
und die zweite auf den
10. September 1888,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, im Amtsgebäude des Landesgerichtes, Sitticherhof, II. Stock, VerhandlungsSaal Nr. 3, mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealitytät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Laibach am 30. Juni 1888.

(3095—2) Nr. 12182.
**Executive
Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. städt.-beleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Borstnik (durch Dr. Abazhizh) wegen nichterfüllter Licitationsbedingungen auf Gefahr und Unkosten der Ersteherin Margaretha Hocevar von Piantzbüchel die Relicitation der auf 300 fl. geschätzten Realität Einlage-Nr. 42 der Catastralgemeinde Piantzbüchel bewilligt und hiezu eine einzige Feilbietungs-Tagsetzung auf den

1. August 1888,

vormittags 11 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die obgenannte Realität hiebei um jeden Preis an den Meistbietenden hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Laibach am 27. Mai 1888.

(2993—2) Nr. 4241.
Erinnerung

an Karl Obresa und Moriz Wilhelm, resp. deren unbekannte Rechtsnachfolger.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Oberlaibach wird den Karl Obresa und Moriz Wilhelm, resp. deren unbekanntem Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Josef Flak die Klage auf Zahlungsanerkennung der Meistbotstangente per 345 fl. und Erfolgslaffungsgestaltung des Badiums per 190 fl. C.M. eingebracht, worüber die Tagsetzung auf den

4. August 1888,

vormittags 9 Uhr, angeordnet und den Beklagten Franz Dgrin von Oberlaibach als Curator ad actum bestellt wurde.

Die Beklagten werden hiestoll zu dem Ende verständigt, damit sie selbst im ordnungsmäßigen Wege einschreiten, widrigens diese Rechtsfache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden wird.

R. l. Bezirksgericht Oberlaibach, am 2. Mai 1888.

Handlungscommis

der Gemischtwaren-Branche, 26 Jahre alt, tüchtiger Verkäufer, sucht gegen mässiges Honorar eine Stelle als Verkäufer oder als Magazineur. Für einen eventuellen Vertrauens- oder Filialposten könnte er 300 bis 600 fl. Caution sogleich leisten. — Gef. Zuschriften erbeten unter der Chiffre „Nr. 100 N. E.“ an die Administration dieser Zeitung. (3200) 2—1

Carroussels

und (3201) 3—1

Schiessbuden

finden in Loitsch am 22. d. M. beim Volksfeste lohnenden Erwerb.

Ein grosses

Geschäftslocal

Alter Markt Nr. 21

ist zu vergeben.

Näheres in Kleinmayr & Bamberg's Buchhandlung. (3035) 3—3

Am Rathhausplatze Nr. 17 ist für Michaeli zu vermieten im I. Stocke

eine Wohnung

mit 3 Zimmern und Zugehör, im II. Stocke

eine Wohnung

mit 4 Zimmern und Zugehör. (3083) 3

(3176) Nr. 5571.

Firma-Eintragung.

Bei dem k. k. Landes- als Handelsgerichte wurde die Eintragung der Firma **M. Urbas**

zum Betriebe eines Spezereiwaren-Geschäftes in Laibach und der Handelsfrau Maria Urbas in Laibach als Inhaberin dieser Firma im Handelsregister für Einzelfirmen vorgenommen. Laibach am 10. Juli 1888.

(3167—1) Nr. 4156.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird der verstorbenen Maria Bare von Winkel bei Präwald Nr. 1 Herr Peter Perse von Tschernembl zum Curator ad actum bestellt und ihm das diesgerichtliche Bagatellurtheil vom 24. April 1888, Z. 3013, zugestellt.

R. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 19. Juni 1888.

(3170—1) Nr. 4149.

Curatorsbestellung.

Dem verstorbenen Executen Georg Kalcic von Pribince Nr. 16 wird Herr Josef Stariba von Tschernembl zum Curator ad actum bestellt und diesem der Bescheid vom 10. März 1888, Z. 1748, womit zur Anmeldung und Liquidierung der Ansprüche auf den Meistbot der Realität Einl.-Nr. 103 ad Catastralgemeinde Weidendorf die Tagung auf den 20. Juli 1888

angeordnet wurde, zugestellt. R. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 20. Juni 1888.

(3149—2) St. 2933.

Oklic.

Od c. kr. okrajnega sodišča v Trebnjem se naznanja da se je v realni eksekucijski zadevi Mice Kukenberger iz Dula proti Nacetu Lipoharju iz Prapretnice Alojzij Orešnik iz Gor. Vasi tabularnim upnikom:

Jakobu Hočevanju, Matiji Pehaniju, Juriju Kisovicu in Francetu Anzičku kuratorjem ad actum imenoval in da so se dražbeni odloki imenovanemu kuratorju dostavili.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnjem dne 7. julija 1888.

Bregenz

Hôtel de L'Europe

unmittelbar am See zwischen Bahnhof und Landungsplatz der Dampfboote gelegen, mit schönster Aussicht auf See und Gebirge. — Der Neuzeit entsprechend comfortable eingerichtet. — Vorzügliche Wiener Küche, reelle Weine. — 130 Betten. — Zimmer von 70 kr. aufwärts. — Für die Herren Reisenden ermässigte Preise. (1784) 8—6

Gebrüder Kemter, Besitzer.

Elegante Wohnungen.

Im neugebauten Hause in der Römerstrasse Nr. 8 sind mehrere elegante Wohnungen zu 5 und zu 4 Zimmer sammt Nebenlocalitäten **sogleich zu beziehen.** (1713) 28

(3168—1) Nr. 4769.

Curatorsbestellung.

Dem verstorbenen Tabulargläubiger Georg Bufenac von Wertatsch Nr. 13 der Realität Einl.-Z. 169 ad Catastralgemeinde Tschöplach wird Herr Anton Kupljen von Tschernembl zum Curator ad actum bestellt und diesem der executive Realfeilbietungsbescheid vom 12. Mai 1888, Z. 3050, zugestellt.

R. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 4. Juli 1888.

(3169—1) Nr. 5090.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird den Tabulargläubigern der Realität Einl.-Z. 2 ad Catastralgemeinde Petersdorf Johann Wolf von Liefeld, unbekanntem Aufenthaltes, und den verstorbenen Jakob und Maria Berberber von Kerndorf und Josef Novak von Gottschee Herr Peter Perse von Tschernembl zum Curator ad actum bestellt und diesem der diesgerichtliche executive Realfeilbietungsbescheid vom 10. Mai 1888, Z. 3020, zugestellt.

R. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 10. Juli 1888.

(3007—3) Nr. 6063.

Curatorsbestellung.

Vom gefertigten k. k. Bezirksgerichte wird hiemit bekannt gemacht, dass in der Executionsfache des Herrn Alfons Baron Wurzbach von Laibach (durch Dr. May v. Wurzbach) gegen Thomas Bobovšar von Rudnik pcto. 179 fl. 94 kr. s. N. die an die Tabulargläubiger Franz Bobovšar, Maria Bobovšar sen., Maria Bobovšer jun., Francisca Bobovšer, Jakob Bobovšer und Franz Bobovšer unbestellten Realfeilbietungsbescheide dem ihnen bestellten Curator ad actum Franz Serman von Radomlje zugestellt worden sind.

R. k. Bezirksgericht Stein, am 26sten Juni 1888.

(3172—1) Nr. 1918.

Einleitung zur Amortisirung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Kronau wird hiemit bekannt gemacht:

Es habe der minderjährige Johann Kovac von Lengensfeld Nr. 48 (durch den Vormund Jakob Jansa von dort Nr. 50) hiergerichts um die Einleitung der Amortisirung der bei seiner Realität Urbar-Nr. 2661/2625, pag. 43 ad Vad, jetzt Einl.-Z. 49 der Catastralgemeinde Lengensfeld, laut Abhandlung vom 29. October 1882, seit 18. November 1822 für Rasper Kovatsch und Maria Kovatsch, für jeden mit 42 fl. 24 kr. CM., intabulierten Forderungen angeführt.

Es werden daher alle diejenigen, welche auf diese Hypothekarforderungen Ansprüche erheben, aufgefordert, diese Ansprüche bis längstens

1. August 1889

bei diesem Gerichte anzumelden, widrigens bei fruchtlosem Verlaufe der Edictalfrist auf Ansuchen des Amortisirungswerbers die Amortisirung der Einverleibung und zugleich deren Löschung bewilligt werden wird.

R. k. Bezirksgericht Kronau, am 11ten Juli 1888.

(2918—2) Nr. 5249.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. Landes- als Handelsgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei in der Rechtsfache der Leipnik-Lundenburger Zuckerfabriken-Actiengesellschaft (durch Dr. Sajovic) gegen August Müller auf Zahlung einer Wechselsumme von 332 fl. 98 kr. s. N. dem unbekannt wo befindlichen Geklagten Herr Dr. Pfefferer, Advocat in Laibach, zum Curator ad actum bestellt und der diesgerichtliche Zahlungsauftrag zur Wechselklage de praes. 26. Juni 1888, Z. 5249, eingehändig worden.

Laibach am 26. Juni 1888.

(2752—3) Nr. 4669.

Curatorsbestellung.

Dem Primus Stritof von Obločice, rücksichtlich dessen unbekanntem Rechtsnachfolgern, ist über die Klage des Mathias Mobic von Bloštapolica auf Anerkennung der Erfüllung der Realität Einlage-Nr. 104 der Catastralgemeinde Zernovnica Herr Karl Puppis von Loitsch zum Curator ad actum bestellt worden.

R. k. Bezirksgericht Loitsch, am 3ten Juni 1888.

(3086—3) St. 12955.

Razglas.

Toženemu Petru Rozmanu, oziroma nepoznanim njegovim dedičem in pravnim naslednikom, postavil se je vsled tožbe Josipa Zalepla radi pripoznanja lastninske pravice pri zemljiščih vložni št. 68 in 69 ad Staneziče Matevž Švajger iz Stanezič št. 37 kot kurator ad actum ter se mu je vročil tusodni tožbeni odlok z dne 9. junija 1888, št. 12955.

C. kr. za mesto odbrano okrajno sodišče v Ljubljani dne 8. junija 1888.

(3113—2) St. 2925.

Oklic.

Od c. kr. okrajnega sodišča v Trebnji se naznanja, veleslavno c. kr. okrajno sodišče v Novem Mestu je z odločbo od 1. julija 1888, št. 862, izreklo Janeza Fortunu, posestnika na Selu, za zapravljivca in zaradi tega se mu je Fran Prijatelj, posestnik na Selu, za kuratorja imenoval.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnji dne 6. julija 1888.

(2980—3) St. 3456.

Razglas.

Na prošnjo Helene Bostjančič (po njenem nasledniku Antonu Batistu iz Velike Bukovice) proti Blažu Skoku iz Topolca št. 26 se je umrlim tabularnim upnikom zemljišča vložna št. 30 katastralne občine Topolc: Marijani Jenko, omož. Tomšič iz Bistrice, in Jožefu Benigerju iz Trnova, oziroma njunim neznano kje bivajočim naslednikom, pri izvršilni dražbi navedenega posestva Antonu Vičič iz Zarečice št. 15 postavil skrbnikom in vročil njemu dražbeni odlok z dne 4. aprila 1888, št. 1701.

C. kr. okrajno sodišče v Il. Bistrici dne 27. junija 1888.

(2772—1)

Nr. 2463.

Neuerliche Relicitation.

Vom k. k. Bezirksgerichte Großlaskisch wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Anton Novak von Rudolfswert Nr. 22 die mit dem Bescheide vom 13. Jänner 1887, Z. 108, auf den 5. April 1887 angeordnete, sohin mit dem Bescheide vom 5ten April 1887, Z. 2047, sistierte Relicitation der Realitäten der Urjula Hren von Zagorica Nr. 16 sub Einlagen-Nr. 44 und 45 der Catastralgemeinde Zagorica neuerlich im Reassumierungswege auf den

14. August 1888,

vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang angeordnet worden.

R. k. Bezirksgericht Großlaskisch, am 5. Mai 1888.

(3141—1)

Nr. 5608.

Erinnerung

an die verstorbenen Josef Handler und Johann Rankel von Niedermösel sowie deren Rechtsnachfolger.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee werden hiemit die verstorbenen Josef Handler und Johann Rankel von Niedermösel sowie deren Rechtsnachfolger erinnert:

Es sei der an dieselben lautende diesgerichtliche Bescheid vom 19. April 1888, Z. 3212, betreffend den exec. Verkauf der Realität Einl.-Z. 122 ad Mösel der Urjula Weiß von Niedermösel, dem denselben unter einem bestellten Curator ad actum Herrn Johann Erker von Gottschee zur weiteren Verfügung zugestellt worden.

R. k. Bezirksgericht Gottschee, am 2ten Juli 1888.

(3148—1)

Nr. 5317.

Erinnerung

an Lucas Berne von Ruszdorf, resp. seine unbekanntem Rechtsnachfolger.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird dem Lucas Berne von Ruszdorf, resp. seinen unbekanntem Rechtsnachfolgern, erinnert:

Es habe Anton Mihovec von Ruszdorf gegen Lucas Berne von Ruszdorf, resp. seine unbekanntem Rechtsnachfolger, die Klage de praes. 17. Juni 1888, Z. 5317, auf Erfüllung der Realität Einlage-Nr. 19 ad Catastralgemeinde Ruszdorf hiergerichts eingebracht, und wird im ordentlichen mündlichen Verfahren die Tagung auf den

3. August 1888,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang des § 29 a. G. D. angeordnet.

Nachdem der Aufenthalt des Geklagten unbekannt ist, wurde Herr Dr. Eduard Deu von Adelsberg zum Curator ad actum bestellt.

R. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 18. Juni 1888.

(3142—1)

Nr. 5609.

Erinnerung

an die verstorbenen Josef Jonke, Josef Handler, Paul Michitsch, Georg Maichin, Michael Mantel, Magdalena Kostner sowie an den unbekannt wo abwesenden Georg Stalzer, alle von Mösel.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Gottschee werden hiemit die verstorbenen Josef Jonke, Josef Handler, Paul Michitsch, Georg Maichin, Michael Mantel, Magdalena Kostner sowie der unbekannt wo abwesende Georg Stalzer, alle von Mösel, erinnert:

Es sei der an dieselben lautende diesgerichtliche Bescheid vom 10. Juni 1888, Z. 4849, betreffend den exec. Verkauf der Realität Einl.-Z. 37 der Steuer-gemeinde Mösel der Maria Kostner von Obermösel, dem denselben unter einem bestellten Curator ad actum Herrn Johann Erker von Gottschee zur weiteren Verfügung zugestellt worden.

R. k. Bezirksgericht Gottschee, am 3ten Juli 1888.